

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 73 (1955)
Heft: 14

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die aktuellen Probleme der Wohnwirtschaft. Von Alfred Amonn. 44 S. Zürich 1955, Polygraphischer Verlag. Preis geh. Fr. 4.80.

Beleuchtungstechnik, Band I: Grundlagen. Von Joh. Jansen. 218 S. mit 179 Abb. und einem Anhang. Eindhoven-Holland 1954, Philips' Technische Bibliothek. Preis geb. Fr. 16.50.

Beleuchtungstechnik, Band II: Innenbeleuchtung. Von Joh. Jansen. 193 S. mit 316 Abb. Eindhoven-Holland 1954, Philips' Technische Bibliothek. Preis geb. Fr. 16.50.

Einführung in die technische Mechanik. Von Istvan Szabo. 383 S. mit 484 Abb. Berlin 1954, Springer-Verlag. Preis geb. DM 22.50.

NEKROLOGE

† Arthur Beilik, Ing., Eidg. Polytechnikum 1904 bis 1908, früher bei den Bernischen Kraftwerken und nachher als Chef der Abteilung Wasserbau und Wasserrecht des Kantons Zürich tätig, ist Ende Februar d. J. in Mendrisio gestorben.

† Theodor Zaeslein, Masch. Ing. G. E. P., von Basel, geb. am 27. März 1884, ist am 18. März nach langer Krankheit entschlafen. Nach mehrjähriger Praxis in Lokomotivfabriken war er 1912 in den Dienst der SBB getreten, den er 1946 als Vorstand der Werkstätte Biel abschloss.

† Gunnar Hammershaimb, Masch.-Ing. G. E. P., von Wallingford Pa., Milwauke und Winterthur, geb. am 26. Mai 1896, ETH 1915 bis 1919, ist am 22. März in Berne USA an einem Herzschlag gestorben. Seine gesamte berufliche Tätigkeit hat sich in den USA, auf dem Gebiete der Dieselmotoren und Diesellokomotiven, abgespielt.

† Gustav Ammann, Gartenarchitekt BSG in Zürich, ist am 23. März im 70. Altersjahr gestorben. Seit Jahrzehnten unser gelegentlicher Mitarbeiter, hat uns der allseits hochgeschätzte Fachmann des Gartenbaues noch vor kurzem ein Manuskript überbracht, das in der kommenden Osternummer erscheinen wird.

WETTBEWERBE

Ideenwettbewerb Tscharnergut Bern-Bümpliz. In einem unter acht eingeladenen Architekten durchgeführten städtebaulichen Wettbewerb fällte das Preisgericht, worin die Fachleute M. Werner, Zürich, A. Kellermüller, Winterthur, W. v. Gunten, Bern, H. Bosshard, Bern, und F. Hiller, Bern, als Preisrichter und H. Rüfenacht, Bern, und H. Gaschen, Bern, als Ersatzpreisrichter mitwirkten, folgenden Entscheid:

1. Preis (2100 Fr.) Lienhard & Strasser, Bern
2. Preis (1600 Fr.) O. & C. Rufer, Bern
3. Preis (1500 Fr.) W. Althaus, Bern
4. Preis (800 Fr.) W. Trachsel jun., Bern

Die Projekte werden vom 23. März bis 6. April 1955 in der Schulwarte Bern, 2. Stock, ausgestellt. Oeffnungszeiten täglich von 10 h bis 12 h und 14 h bis 17 h. Dienstags ausserdem von 20 h bis 22 h.

Primarschulhaus im Gwatt, Thun (SBZ 1954, Nr. 48, S. 704). 17 rechtzeitig eingereichte Entwürfe. Ergebnis:

1. Preis (3000 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Kurt Binggeli, Thun
 2. Preis (2800 Fr.) Jakob Itten, Thun
 3. Preis (2200 Fr.) Jakob Höhn, Thun
 4. Preis (2000 Fr.) Kurt Liggenstorfer, Thun
- Ankauf (1200 Fr.) Edgar Schweizer, Thun
Ankauf (800 Fr.) Milo Gmür (Thun)

Die Entwürfe sind im Singsaal des Gotthelfschulhauses in Dürrenast noch bis 7. April ausgestellt, geöffnet werktags von 16 bis 19 h, sonntags von 10 bis 12 h und von 14 bis 16 h.

MITTEILUNGEN AUS DEM S.I.A.

Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein

Sitzung vom Mittwoch, 16. März 1955

1. Laufende Geschäfte und Umfrage. Der Präsident gab die Neuaufnahmen in den S. I. A. wie folgt bekannt: Frl. Verena Weber, Arch., Zürich; Hans Ulrich Fuhrmann, Arch., Küsnacht; Marc Hünerwadel, Bau-Ing., Zürich; François Pelaton, ing. civil, Schlieren; Alexandre Verrey, ing. civil, Zü-

rich; Emanuel Fässler, El.-Ing., Zürich; Emil Kronauer, El.-Ing., Zürich; Pierre Chervet, Masch.-Ing., Zürich; Urs Ziegler, Masch.-Ing., Stäfa.

2. Vortrag mit Lichtbildern von Ing. Max Troesch, PD. ETH, über Automobile auf Alpenstrassen

Der Vortrag ist in gekürzter Form bereits in der Schweiz. Bauzeitung vom 15. Jan. 1955 erschienen, weshalb auf diese Veröffentlichung verwiesen wird. Neben dem interessanten Vortrag verdienen die prachtvollen farbigen Lichtbilder über den Automobilbau und dessen neueste Schöpfungen sowie über die Alpenstrassen mit ihren stets wechselnden landschaftlichen Reizen besonderes Lob. Die anschliessende regsame Diskussion zeugte vom grossen Interesse, mit dem die Zuhörer den Ausführungen des Referenten folgten. A. Hörler

S. I. A.-Sektion St. Gallen

An der ordentlichen Hauptversammlung vom 7. März wurde der Vorstand wie folgt bestimmt: Präsident: Arch. G. Auf der Maur; Vizepräsident: El.-Ing. A. Strehler; übrige Mitglieder: Ing. R. Altwegg, Arch. H. Denzler, Ing. W. Brunner, Ing. Ch. Wieser, Arch. M. Schluginhaufen.

Dieser neue Vorstand tritt erst am 1. Juli in Funktion, so dass die S. I. A.-Generalversammlung vom 24. bis 26. Juni noch unter der Obhut des bisherigen Vorstandes mit El. Ing. A. Strehler als Sektionspräsident stattfindet.

ANKÜNDIGUNGEN

Institut für angewandte Psychologie Zürich (Direktion: Prof. Dr. H. Biäsch). Das Programm der Kurse und Ausbildungen für das Sommersemester 1955 umfasst vier Abteilungen: I. Psychologisches Seminar (Leitung: Frl. V. Andreae, dipl. psych.) mit zwölf psychologischen Fachkursen und fünf psychologischen Abendvorlesungen; II. Individualpsychologische Ausbildung (Leitung Dr. med. A. Müller) mit drei Semestern von je vier Kursen und einem individualpsychologischen Sonderkurs für Heimleiter, Fürsorger, Sozialbeamte, Gewerbelehrer, Personaltrainer usw. Angeschlossen ist die individualpsychologische Fachgruppe für Absolventen, für die ein Kurs durchgeführt wird. III. Lehrgang für Schicksalspsychologie und Triebdiagnostik nach L. Szondi (Leitung: Dr. med. L. Szondi), ein Kurs im Rahmen eines viersemestrigen Turnus. IV. Vorgesetzten-Seminar (Leitung: Dipl. Ing. E. Barth): 1. Semester 12 Nachmittage (Samstag), 2. Semester 11 Nachmittage über Probleme der Menschenführung.

Adresse für die Anmeldung: Merkurstrasse 20, Zürich 32, Tel. (051) 24 26 24.

Eine Tagung über Technische Messungen an Staubsystemen veranstaltet der Fachausschuss für Staubtechnik im VDI am 5. und 6. April in Augsburg. Sie beginnt am Dienstag um 9 Uhr, Ulmerstrasse 160 a, und wird am Mittwoch nachmittag durch Besichtigungen abgeschlossen. Referenten sind: R. Meldau, P. Noss, Muhlrath, R. Nagel, H. van der Kolk, W. Jutzi, O. Telle, H. E. Rose, A. Winkel, H. Freytag, Ensslen, W. Beushausen, Mellinghoff. Die Anmeldefrist ist bereits abgelaufen, die Tagungsgeschäftsstelle ist im Festsaal der Nationalregistrierkassen Augsburg, Ulmerstrasse 160 a.

Verein Deutscher Ingenieure (SBZ 1955, Nr. 6, S. 82). An der Sondertagung: «Der Mensch im Kraftfeld der Technik» vom 17./18. Mai werden sprechen: Prof. Dr. Fr. Dessauer, Frankfurt a. M.: «Formende Kräfte», Dipl. Ing. W. Vogel, Braunschweig: «Geformte Umwelt», Prof. O. Kraemer, Karlsruhe: «Seelische Wirkungen», Dr. F. Kesselring, Zürich: «Grenzen des Technischen», Prof. Dr. P. Koessler, Braunschweig: «Gewissen und Bewährung». Nähere Auskunft erteilt der VDI, Düsseldorf, Prinz-Georg-Str. 77/79.

Vorträge

4. April (Montag) Arbeitsgruppe für betriebliche Sozialpolitik, Zürich. 20.15 h im Bahnhofbuffet 1. Stock, II. Kl. Prof. Dr. W. Hug: «Das Gesetz über den Gesamtarbeitsvertrag und seine Auswirkungen auf den Betrieb».
4. April (Montag) 20.15 h im Vortragsaal des Kunstgewerbemuseums der Stadt Zürich. Hans-Friedrich Geist, Lübeck: «Die moderne Kunst und die junge Generation».

Nachdruck von Bild oder Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Für den Textteil verantwortliche Redaktion: Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG, Dipl. Arch. H. MARTI